

Pressemitteilung

Deutsche Welle: Video-Live-Stream vom Beethovenfest

- **500.000 Mal Beethoven als Podcast**
- **Brasilien Partnerland des Orchester-campus**
- **Kompositionsauftrag für brasilianischen Künstler**

Über einen Video-Live-Stream der Deutschen Welle (www.dw-world.de/beethoven) können Musikfreunde in der ganzen Welt Ausschnitte eines Konzerts des Beethovenfests Bonn vom Auftaktwochenende am 11. September miterleben. Zu sehen und zu hören sind die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen unter Leitung von Paavo Järvi mit Werken von Beethoven und Schumann.

Im vergangenen Jahr wurde zum ersten Mal im Internet auf diese Weise der gesamte Sinfonien-Zyklus Ludwig van Beethovens im digitalen Konzertsaal live präsentiert.

30 Konzerte vom Beethovenfest 2010 verbreitet die Deutsche Welle darüber hinaus ausschnittsweise über Podcasts und Audio-on-demand. Darunter ist das Eröffnungskonzert der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Auch Künstler wie Gabriela Montero, Martin Grubinger und Daniel Hope sind via Internet zu erleben.

Mehr als 500.000 Mal haben Interessierte in aller Welt auf den Internet-Seiten der Deutschen Welle seit Herbst 2009 Audio-Angebote vom Bonner Beethovenfest genutzt.

Im Internet bietet die Deutsche Welle zudem Konzertmitschnitte aus den Jahren 2001 bis 2009. Zu hören sind unter anderem die Beethovenzyklen der Jahre 2008 und 2009 mit Paavo Järvi und der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen und Kurt Masur mit dem Orchestre Nationale de France. Darüber hinaus sind Musiker wie das Beaux Arts Trio, die Pianistin Elena Bashkirova, das Beethoven Orchester Bonn und der Pianist Paul Lewis sowie herausragende Nachwuchsortchester aus Russland, Ägypten, Südafrika, China, Georgien, Polen, der Türkei, der Ukraine und aus Vietnam. Die jungen

Musiker waren beim Orchester-campus von Deutsche Welle und Beethovenfest aufgetreten. Die Orchester spielen Sinfonien von Beethoven sowie zeitgenössische Kompositionen, die von der DW bei jungen Komponisten aus den jeweiligen Ländern in Auftrag gegeben wurden.

In diesem Jahr wird auf Anregung der Deutschen Welle die Sinfónica Heliópolis des Instituto Baccarelli aus São Paulo beim Orchester-campus des Bonner Beethovenfests auftreten. Das Orchester, bestehend aus 80 jungen Musikern, wurde 1996 auf Initiative von Silvio Baccarelli gegründet. Der Stadtteil Heliópolis, nach dem das Orchester des Instituts benannt wurde, ist mit ungefähr 130.000 Einwohnern das größte Armenviertel des Staates São Paulo und eins der bevölkerungsreichsten Brasiliens und ganz Südamerikas.

Im Rahmen des Orchester-campus vergibt der deutsche Auslandsrundfunk einen Kompositionsauftrag an den brasilianischen Komponisten André Mehmari. Sein Werk für Orchester, das er in Anlehnung an den Namen des Orchesters aus Heliópolis „Cidade do Sol“ (Stadt der Sonne) genannt hat, wird von der Sinfónica Heliópolis am 4. Oktober 2010 in Bonn uraufgeführt. Im Frühjahr 2011 plant das Beethovenfest in Kooperation mit der Deutschen Welle einen Gegenbesuch in São Paulo. Unterstützt vom Mozarteum Brasileiro, einer Musikstiftung, die landesweit Konzertreihen veranstaltet, wird die Sinfónica Heliópolis die Ergebnisse des Workshops in Deutschland präsentieren.

Als herausgehobener Medienpartner macht die Deutsche Welle das Bonner Beethovenfest multimedial auf Deutsch und weiteren Sprachen zum weltweiten Ereignis: www.dw-world.de/beethoven

August 2010